

WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

## > Organisation

Kurt Bayertz (Universität Münster)  
und Neil Roughley (Universität Duisburg-Essen)

Teilnahme nur nach Anmeldung unter nachstehender Adresse.

## > Kontakt

Kolleg-Forscherguppe „Normenbegründung in Medizinethik  
und Biopolitik“

Geiststraße 24-26  
48151 Münster

Telefon: 0251 83-23561

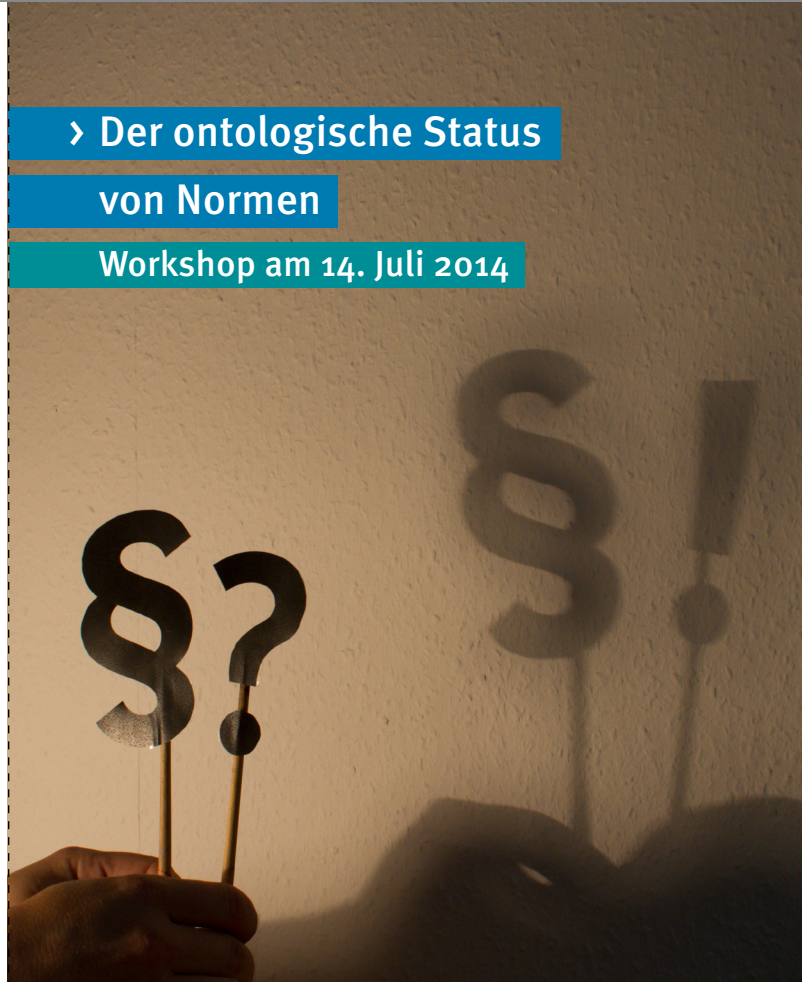
Fax: 0251 83-23571

[normenbegrueundung@wwu.de](mailto:normenbegrueundung@wwu.de)  
[www.normenbegrueundung-in-der-bioethik.de](http://www.normenbegrueundung-in-der-bioethik.de)

## > Der ontologische Status von Normen

Workshop am 14. Juli 2014

Bildnachweis: Stefan Klatt.

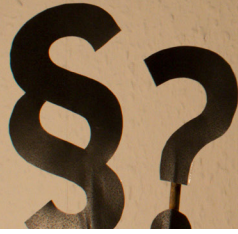


wissen.leben  
WWU Münster



**NORMENBEGRÜNDUNG**  
IN MEDIZINETHIK  
UND BIOPOLITIK

KOLLEG-FORSCHERGRUPPE | WWU MÜNSTER



## › Der ontologische Status von Normen

In allen seinen Bereichen ist das menschliche Leben tief von Normen durchtränkt; und man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass die Dichte dieser Normen mit dem Fortschreiten der Geschichte zunimmt. In modernen Gesellschaften jedenfalls steht unser Handeln unter sozialen, moralischen, rechtlichen, technischen, ästhetischen und vielen anderen Arten von Normen. Doch obwohl Normen ubiquitär sind, ist die Frage nicht einfach zu beantworten, was es überhaupt heißen soll, dass sie ‚sind‘. Auf welche Weise existieren alle diese Normen? Und ist die Existenzweise der verschiedenen Arten von Normen dieselbe?

Die Beiträge des Workshops werden versuchen, diese und ähnliche Frage aus unterschiedlichen Perspektiven zu beantworten. Ein besonderes Gewicht soll dabei auf soziale Normen gelegt werden.

## › Veranstaltungsort

WWU Weiterbildung  
Königstraße 47  
48143 Münster

## › Programm

9:30	Begrüßung
9:45 – 11:00	Was sind Normen und woher kommen sie? <b>Ludger Jansen (Münster)</b>
	Kaffeepause
11:15 – 12:30	Ontologische Abhängigkeiten sprechaktsspezifischer Rechte und Pflichten <b>Christiana Werner (Göttingen)</b>
	Mittagessen
14:00 – 15:15	Die Aufrechterhaltung der institutionellen Wirklichkeit durch die Aufrechterhaltung der institutionellen Praxis <b>Dennis Hille (Duisburg-Essen)</b>
	Kaffeepause
15:30 – 16:45	Die Normativität sozialer Normen <b>David Schweikard (Münster)</b>